



Marktgemeinde
Gablitz



Amtsblatt

Die BürgerInneninformation - Ausgabe 1/2011



Ein weiterer Arzt konnte für eine Ordination in Gablitz gewonnen werden und wird ab 1. März 2011 die ärztliche Versorgung in unserer Gemeinde vervollständigen. Dr. Gürkan Sengölge eröffnet als Facharzt für innere Medizin und Facharzt für Nephrologie (Nierenerkrankungen) seine Praxis am Kirchenplatz / Kirchengasse 10.
Nähere Details zu Dr. Sengölge finden Sie auf Seite 9



3 - 4	Editorial
5 - 6	Politik
7 - 10	Aktuelles
11 - 12	Umwelt
13 - 15	Veranstaltungen
16 - 17	Gemeindeleben
18 - 19	Kultur
20 - 21	Jugend + Vereine
22	Gratulationen
23 - 24	Soziales
25	Rückblick
27	Wissenswertes
29 - 31	Bürgerservice
26, 28, 32	Wirtschaft

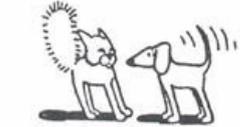


DEWANGER
Bestattung

+

Tag-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsdienst
02231/633 10
3002 Purkersdorf, Kaiser Josef Str. 7

Rat und Hilfe im Trauerfall



**TIERARZTPRAXIS
GABLITZ**

Dipl.-Tzt. Dr. ELISABETH SULZNER
Dipl.-Tzt. RALPH HUEMER

A-3003 GABLITZ
HAUPTSTRASSE 28
www.tierarzt-gablitz.at - TELEFON 02231/675 70

ORDINATION:
MO-FR 9-11 UND 16-19 UHR
SA 9-11 UHR

Röntgen · Labor · Hausbesuche · Notfälle
Chirurgie nach Vereinbarung

Fruchtsäfte vom Feinsten!

Zu beziehen bei
Fam. Sulzer
Linzerstrasse 107 3003 Gablitz
Tel. 0664 / 340 99 05
Hauszustellung ab mindestens 2 Kisten möglich
www.saftcharly.at



**Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe:
05. April 2011**

Gemeindeamt: 3003 Gablitz, Linzer Straße 99 - Tel. 02231/634 66-0 oder Durchwahl zu:
Standesamt (110) Buchhaltung (111) Meldewesen (130) Bauabteilung (121) FAX (139)
Wirtschaftshof: Technische Betreuung, Abfallwirtschaft, Kanalisation - Tel. 02231/669 05
www.gablitz.gv.at; **E-Mail:** gemeinde@gablitz.gv.at

Impressum:

Informationsblatt der MG Gablitz,
Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 3002 Purkersdorf
Medieninhaber, Verleger u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz
Redaktion: AL Mag. Dr. Hannes Mario Fronz
Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz
Herstellung und Druck (auf Umweltpapier): C.I.W-Agentur GesmbH, 3003 Gablitz

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



WERBEAGENTUR



Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer,

Der Winter geht schön langsam dem Ende zu und ich danke unseren Mitarbeitern und den Vertragsfirmen für deren Einsatz beim Winterdienst. Auch wenn es einfach nicht möglich ist ein weit verzweigtes Straßennetz in Gablitz auf einen Schlag zu räumen – vor allem bei starken, nächtlichen Schneefällen. Vielfache Rückmeldungen haben mir gezeigt, dass es in diesem Winter recht gut funktioniert hat und dass wir auf Beschwerden rasch reagieren konnten.

Neues Hortmodell bewährt sich

Besonders freut mich, dass das neue, flexible Hortmodell so gut angenommen wird. Ich war immer davon überzeugt, dass dafür Bedarf besteht und wir vom „das war schon immer so“ und „das geht nicht anders“ rasch wegkommen müssen.

Viele Eltern wählen mittlerweile aus den angebotenen Blöcken Frühhort, Vormittags- und Nachmittagshort an den verschiedenen Wochentagen aus. Und die steigenden Anmeldungen werden voraussichtlich ab September die Öffnung einer vierten Gruppe erfordern. Damit schaffen wir zusätzliche Hortplätze und auch einen neuen Arbeitsplatz für eine zusätzliche Hortbetreuerin. Der Gablitzer Hort wurde und wird wieder ein Stück attraktiver, was mein Ziel war. Wir sind weiterhin auf einem sehr guten Weg. Ein großes Danke auch an unsere Mitarbeiterinnen im Hort für deren Flexibilität und Engagement.

Ein herzliches Willkommen der neuen Volksschul-Direktorin Karin Sampl

Nach langjähriger Leitung der Gablitzer Volksschule ist Herr Direktor Christian Müller-Fembeck mit Anfang März 2011 in den Ruhestand getreten.

Bei ihm möchte ich mich für die langjährige Arbeit für unsere Volksschule bedanken. Gleichzeitig begrüße ich Frau Karin

Sampl als neue Direktorin und freue mich sehr, dass so eine engagierte, moderne Pädagogin in Zukunft unsere Schule leiten wird.



Ich werde sehr eng mit Frau Sampl zusammenarbeiten, weil ich zutiefst davon überzeugt bin, dass eine moderne, zukunftsorientierte Volksschule das Rückgrat unseres Projektes „Familienparadies Gablitz“ ist.

Frau Sampl kennt unsere Schule bereits von einer kurzen Lehrtätigkeit. In den letzten Jahren war sie an der Volksschule Purkersdorf tätig und hat sich dort großes Vertrauen und Ansehen erworben. Näheres entnehmen Sie bitte der kurzen Vorstellung von Frau Sampl in dieser Ausgabe. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit!

Neues Bild am Gemeindeamt

Einen herzlichen Dank möchte ich an Viktor Zedka aussprechen. Der Gablitzer Fotograf hat beim Fotowettbewerb von NEWS/WOMAN und dem Bundeskanzleramt teilgenommen und war unter den 10 Gewinnern.

Er hat mich nun mit dem prämierten Bild „Weisheit“ überrascht und es mir für das Gablitzer Gemeindeamt zur Verfügung gestellt, wo wir diesem einen Ehrenplatz geben.

Neben Bildern von Christiane Wratschko und Erna Kalkbrenner, die



bereits in meinem Büro einen Platz gefunden haben, ein weiterer Gablitzer Künstler, der uns mit seinen Werken inspiriert und meinen MitarbeiterInnen und mir Kraft und Energie gibt.



von links: Viktor Zedka und Bgm. Michael Cech

Und dass das neue Bild schon aufgrund seines Titels sehr gut auf ein Gemeindeamt passt, versteht sich ja von selbst.

Attraktiver Kinderspielplatz vor der Volksschule

Auch in diesem Jahr kommen wir dem Wunsch der Volksschulkinder nach, den Spielplatz vor der Schule attraktiver zu gestalten.

Mit der EVN konnte ich die Errichtung eines Trinkbrunnens vereinbaren. Dieser wurde bereits knapp vor dem Winter aufgestellt und wird nach dem Ende der Frostperiode in Betrieb genommen.

Mit dem Bau der lang gewünschten Seilbahn bekommt der Spielplatz



heuer eine neue Attraktion. Damit steht lustigen und abwechslungsreichen Stunden im Freien nichts mehr im Wege!

Hunde – gegenseitige Rücksicht wäre dringend notwendig

Vorausschicken möchte ich, dass ich selbst mit Hunden aufgewachsen bin und daher weiß, dass selten Hunde Problemlöser sind, sondern eher deren Besitzer.

Leider kontaktieren mich auch in Gablitz sehr häufig Personen mit hundebezogenen Problemen. Tiere, die in Gärten, teilweise auch über Nacht, laut bellen sind eine Rücksichtslosigkeit gegenüber den Anrainern, die ich nicht verstehen kann. Auch kann ich nicht verstehen, dass manche Hundebesitzer die „Hinterlassenschaften“ ihrer Tiere nicht wegräumen können.

Die Marktgemeinde Gablitz verschickt als kleine Erinnerung jährlich an alle Hundebesitzer eine Rolle „Sackerl“. Diese zu verwenden macht kaum Mühe, macht aber einen riesen Unterschied für unser Ortsbild.

Und schlussendlich fühlen sich Menschen von manchen freilaufenden Hunden bedroht. Hier bitte ich die Hundebesitzer um Rücksicht und Verständnis für jene Bürgerinnen und Bürger, die Angst vor Hunden, vor allem beim Freizeitsport, Laufen, Radfahren etc. haben.

Bitte führen Sie Ihre Hunde auf öffentlichen Straßen und Wegen mit Leine und/oder Beißkorb. Gemäß § 8 Abs. 3 des NÖ Hundehaltegesetzes sind Sie dazu verpflichtet. Darüber hinaus sollte aber auch Vernunft und Rücksichtnahme im Vordergrund stehen, dafür danke ich Ihnen schon jetzt im Voraus.

Ich glaube, mit etwas mehr Verständnis füreinander würden sich auch diese Probleme sehr rasch lösen und das Zusammenleben in Gablitz für alle noch angenehmer werden.

Gemeinsames Arbeiten am Projekt des „Ortstaxis“

Die gemeinsame Arbeit am Projekt des „Ortstaxis“ oder „Arztstaxis“ ist für

mich ein gutes Beispiel für das professionelle Teamwork aller Gemeindevorstand/Innen. Danke hier an Marcus Richter als Verkehrsreferenten und Gottfried Lamers als Verantwortlichen für Dorfentwicklung. Über alle Parteigrenzen, mit allen Fraktionen wird dieses Projekt geplant.

Es gab ein Hearing mit allen möglichen Anbietern und nach jahrelangen Diskussionen kommen wir jetzt zu einer Lösung. Wir kommen damit zu besserer Mobilität für jene – vor allem für die älteren Gablitzer/Innen, die selbst nicht mehr so mobil sind. Wir ermöglichen Fahrten zu Ärzten, zum Einkaufen oder ins Café. Nähere Details können sie auch dem Bericht von Marcus Richter in dieser Ausgabe entnehmen. Ein gemeinsames Projekt ohne politisches Hick-Hack, so macht arbeiten für Gablitz Spaß und so erzielen wir die besten Ergebnisse.

Kundenzufriedenheitsbefragung der Verwaltung gestartet

Seit 1. Februar kann jede Bürgerin und jeder Bürger, die/der in einer der Einrichtungen oder mit einer/m MitarbeiterIn der Gemeinde Kontakt hatte, einen Kundenzufriedenheitsbogen ausfüllen.



von links: AL Dr. Fronz und Bgm. Michael Cech

Darüber hinaus ist das Formular dauerhaft von der Homepage der Gemeinde herunterzuladen und kann anonym oder mit Namen in den Gemeindebriefkasten eingeworfen werden.

Aus meiner Erfahrung in der Wirtschaft weiß ich, wie wichtig das Thema Kundenzufriedenheit ist. Nur durch

regelmäßiges Feedback können wir lernen und uns weiterentwickeln.

Aber auch positive Rückmeldungen sind ein wichtiger Motivator für alle MitarbeiterInnen. Deshalb werden wir die Rückmeldungen aus der Kundenbefragung regelmäßig mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besprechen.

Wichtig ist mir, dass wir alle Bereiche der Gemeinde umfassen; von der Verwaltung, dem Bauhof, den Kindergärten, dem Hort, bis zum Amtsleiter und zu mir als Bürgermeister. Ich nehme mich auch ganz bewusst hier nicht aus. Wir wollen wissen, ob wir schnell, kompetent, lösungsorientiert und freundlich waren.

Nützen Sie daher bitte aktiv diese Möglichkeit.

Die Gemeinde als offene, moderne und lernende Dienstleistungseinrichtung, das ist meine Vision von Gemeindeführung.

Start interessanter Gastbeiträge im Amtsblatt

Ein weiterer Schritt zu einer offenen Verwaltung ist die bereits angekündigte Öffnung des Amtsblattes für Gastbeiträge.

Das soll unser Amtsblatt für Sie als LeserIn noch attraktiver machen.

Den Beginn macht in dieser Ausgabe Rechtsanwalt Dr. Lintschinger mit urlaubsrelevanten Informationen. Freuen Sie sich mit mir auf weitere, interessante Beiträge

„von GablitzerInnen für uns GablitzerInnen“.

Damit wünsche ich Ihnen einen guten Start in eine wärmere Jahreszeit. Nutzen Sie jede Möglichkeit für Entspannung in Ihrem Garten oder in unserer schönen Natur in Gablitz und ziehen Sie daraus Kraft und Energie für Ihren Alltag.

Ihr Bürgermeister

Ing. Michael W. Cech



Veränderung im Gemeinderat

Bedingt durch das freiwillige Ausscheiden von Ing. Wolfgang Rott (SPÖ) hat der Bürgermeister aufgrund der Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung Herrn Peter Almesberger, geb. 1973, Dingelstedtgasse 81, in den Gemeinderat einberufen.



Die Angelobung erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 09. Dezember 2010.

Herr Peter Almesberger wird im Ausschuss für Kultur und Fortbildung und im Dorfentwicklungs- und Naturschutzausschuss tätig sein.

Finanzinformationen

Sehr geehrte Gablitzerinnen,
sehr geehrte Gablitzer,

Im Folgenden möchte ich Ihnen einen Einblick über das Budget 2011 der Marktgemeinde Gablitz geben, das Basis all unserer Projekte und Aktivitäten ist.

Ebenso möchte ich einen Blick auf den Rechnungsabschluss des Jahres 2010 werfen der zeigt, dass wir gut gewirtschaftet haben und getroffene Maßnahmen der Sparsamkeit Wirkung gezeigt haben.

Budget 2011

In der Gemeinderatsitzung vom 09.12.2010 wurde das Budget für 2011 mehrstimmig beschlossen. Der Voranschlag umfasst im ordentlichen Haushalt (oH) einnahmen- und ausgabenseitig € 6.698.500,-- und im außerordentlichen Haushalt (aoH) € 146.700,--. Dadurch sind 2011 Vorhaben im Straßenbau und die Durchführung des ersten Teiles des gesetzlich vorgesehenen Kanalkatasters möglich.

Ein kleiner Auszug der bedeutendsten Aufwendungen:
Die Personalkosten (inkl. Pensionen) betragen € 1.822.600,-- oder 27,2 %

des oH, die Pflichtbudgetposten (werden uns als Gemeinde vorgeschrieben, ohne dass wir sie beeinflussen können) wie NÖKAS und Sozialhilfeumlage € 1.410.900,-- oder 21,1 % des oH, der Verwaltungs- und Betriebsaufwand € 1.276.100,-- oder 19,1 % des oH und die Rückzahlung von Darlehen abzgl. der Zinszuschüsse des Landes netto € 895.200,-- oder 13,4 % des oH. Das Maastricht-Ergebnis 2011 ergibt einen Überschuss in Höhe von € 307.400,--.

Rechnungsabschluss (RA) 2010

Aufgrund der im Dezember gestiegenen Ertragsanteile und der endgültigen EVN-Abrechnung zum Wasserleitungsnetzverkauf weist der RA 2010 im ordentlichen Haushalt Gesamteinnahmen in der Höhe von € 6.741.798,67 und Gesamtausgaben in Höhe von € 6.504.864,79 aus. Der Soll-Überschuss beträgt € 236.933,88 und fließt im Jahr 2011 in den ordentlichen Haushalt ein. D.h. unter anderem, dass die für 2011 vorgesehene Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von € 88.500,-- nicht durchgeführt werden wird. Der aoH schließt mit Gesamteinnahmen in Höhe von € 1.002.480,20



und Ausgaben in Höhe von € 970.460,97 ab. Der Sollüberschuss beträgt € 32.019,23.

Der Rechnungsabschluss 2010 liegt bis 10. März 2011 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Gablitz zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Sobald der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10. März 2011 alle notwendigen Beschlüsse gefasst hat, finden Sie eine tabellarische Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses transparent auf unserer Homepage unter www.gablitz.gv.at.

Wenn Sie Fragen zum Rechnungsabschluss 2010 oder dem Budget 2011 haben, stehe ich Ihnen gerne unter der Tel. 0664/45 43 190 zu Ihrer Verfügung.

Ihre Geschäftsführende GRⁱⁿ
für Finanzen
Ingrid Maygraber

Abkehrtermine der 2. Wiener Hochquellwasserleitung im 1. Halbjahr 2011:

Die nächsten Abkehrtermine durch die Wiener Wasserwerke sind für
21. - 26. März und
25. - 30. April 2011 geplant.



Bericht aus der 04. Gemeinderatssitzung vom 09. Dezember 2010

Bestellung des Ortsvertreters gem. § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz

Der 1. Vizebürgermeister Franz Gruber wird als Ortsvertreter gem. § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz bestellt, da auf ihn alle Voraussetzungen zutreffen. (Beschluss einstimmig)

1. Nachtragsvoranschlag 2010

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2010 wurde vorgelegt und kundgemacht. (Beschluss mehrstimmig)

Voranschlag 2011

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2011 wurde vorgelegt und kundgemacht. (Beschluss mehrstimmig)

Grundsatzbeschluss über eine jährliche Indexanpassung im Gebührenhaushalt

Ein Grundsatzbeschluss betreffend der jährlichen Indexanpassung (zumindest des Verbraucherpreisindex) im Gebührenhaushalt sowie die dadurch erforderlichen Verordnungen zur Anpassung der Gebührensätze wird gefasst. (Beschluss einstimmig)

Neuregelung Rettungsdienstfinanzierung ab 2011

Einer Neuregelung der Rettungsdienstfinanzierung in Höhe von € 10,70 pro Hauptwohnsitz wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

Kanalkataster

Die Bietergemeinschaft EVN Geoinfo GmbH, 2344 Maria Enzersdorf, und Infrastruktur Management GmbH, 3494 Stratzdorf, wird mit der Erstellung eines förderungsfähigen Leitungskatasters mit einer Anbotssumme von € 339.956,- zzgl. 20 % MwSt beauftragt. (Beschluss einstimmig)

Grundankauf Höbersbachstraße

Zwecks Verbreiterung der Höbersbachstraße wird ein ca. 110 m² großer Grundstückstreifen zu einem Kaufpreis von € 1.320,- inkl. 20 % MwSt angekauft. (Beschluss einstimmig)

Pachtvertrag Trafik Linzer Straße 113a

Die jährliche Pacht der Trafik Linzer Straße 113a wird mit € 1.250,- zzgl. gesetzlicher MwSt, befristet auf drei Jahre, festgesetzt. (Beschluss mehrstimmig)

Transportkostenbeitrag für Abholung von Sperrmüll, Elektrogeräte und Alteisen

Die Einhebung eines Transportkostenbeitrages für die Abholung von Sperrmüll, Elektrogroßgeräte sowie Eisen und Eisenschrott in Höhe von € 20,- wird beschlossen. (Beschluss mehrstimmig)

Erhöhung Materialbeitrag Kindergärten

Die Erhöhung des Materialbeitrages auf brutto € 11,50 p.m. pro Kind ab 01. Jänner 2011 wird beschlossen (Beschluss einstimmig)

Tarifänderung Neujahrskonzert - Richtigstellung

Der Eintrittspreis für das Neujahrskonzert an der Abendkasse, wird mit € 20,- festgesetzt. (Beschluss einstimmig)

Veranlagung VVA Rücklage

Die Veranlagung soll auf dem Profitkonto für laufende Zahlungen im Jahr 2011 belassen werden (Beschluss einstimmig)

Änderung der Verordnung Abfallwirtschaftsgebühren

Die Änderungen in der Verordnung für Abfallwirtschaftsgebühren werden beschlossen. (Beschluss einstimmig)

Änderung der Verordnung Friedhofsgebühren und Bericht über die Kundmachung

Kurz nach Verordnung der neuen Friedhofsgebühren, teilte unser Steinmetz mit, dass er ab 01.01.2011 eine

Erhöhung vornimmt. Somit wird der Wegfall des § 3 Abs. 3 der Friedhofsgebührenordnung nachträglich und rückwirkend mit 01.11.2010 beschlossen (Beschluss einstimmig)

Änderung der Verordnung Lustbarkeitsabgabe

Der Aufhebung der Verordnung Lustbarkeitsabgabe mit Wirkung 01. Jänner 2011 wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

Änderung der Verordnung Gebrauchsabgabe

Der gesetzlichen Änderung der Verordnung Gebrauchsabgabe mit Wirkung 01. Jänner 2011 wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

Änderung der Verordnungen über die Erhebung von Ortstaxen und Interessentenbeiträgen

Der Aufhebung der Verordnungen über die Erhebung von Ortstaxen und Interessentenbeiträgen mit Wirkung 01. Jänner 2011 wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

Subvention 2010

Dem Subventionsantrag der Behindertenverband-Ortsgruppe wird keine Folge geleistet (Beschluss einstimmig)

Subventionen 2011

Subventionen in der Gesamthöhe von € 40.083,49 für das Jahr 2011 werden beschlossen. (Beschluss einstimmig)

Heizkostenzuschuss 2010/11

Dem Heizkostenzuschuss für die Wintersaison 2010/2011 wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

Weihnachtsaktion 2010

Die Weihnachtszuwendung für 2010 wird beschlossen. (Beschluss einstimmig)

FUSSPFLEGE
„S U S I“



SUSANNE NEUHERZ

3003 Gablitz, Schöffelgasse 17a

☎ 02231/61 432 - Mobil: 0676/377 27 57

Fenster Technik Hasiber

Schönbauerg. 5

3003 Gablitz

0664 / 866 02 80

Christian.Hasiber@gmx.at



Service Reperatur Instandsetzung
aller Fenstermarken

Jalousien Rolläden Markisen Sonnenschutz



Stellenangebot

Die Marktgemeinde Gablitz sucht **ab September 2011** für den Volksschulhort **eine(n) Pädagogen(in)** vorerst mit 15 Wochenstunden.
Bewerbungen bitte direkt an Amtsleiter Dr. Fronz, Linzer Straße 99, 3003 Gablitz,
E-Mail: gemeinde@gablitz.gv.at oder Tel.: 02231/63466 DW150.

Kindergarteneinschreibungen für 2011/2012 bis spätestens 31. März 2011

Die Marktgemeinde Gablitz ersucht alle Eltern und Erziehungsberechtigten, die ihre Kinder im kommenden Kinder-

gartenjahr 2011/2012 in einem Gablitzter Kindergarten betreuen lassen möchten, um Anmeldung **bis spätestens 31. März 2011** bei Frau

Stroißmüller, Tel.: 02231/63466 DW 140 oder persönlich im Gemeindeamt von Montag – Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr.

Hortanmeldungen – wichtig! bitte bis spätestens 15. April 2011

Der späteste Abgabetermin für die Anmeldung Ihres Kindes im Volksschulhort Gablitz ab September 2011 ist der 15. April 2011.

nicht mehr berücksichtigt werden, wofür wir um Verständnis ersuchen.

telefonisch unter Tel.: 02231/63466 DW 140 oder über unsere Homepage www.gablitz.gv.at – Gemeinde & Bürgerservice – Formulare – Familie - Hortanmeldungen, möglich.

Später einlangende Anmeldungen können aufgrund der Personalplanung

Anmeldungen sind entweder persönlich bei Frau Stroißmüller im Gemeindeamt von Montag – Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr;



Fotos: Internorm

Heizkosten sparen – mit INTERNORM und TISCHLEREI ING. PACHHAMMER an Ihrer Seite.

Die Kosten für Heizöl und Gas steigen seit Jahren und ein Ende ist nicht abzusehen. Energiesparen rechnet sich. Denn mit hoch wärmedämmenden Energiespar-Fenstern von INTERNORM kann man einige hundert Euro einsparen.

So ist beispielsweise THERMO3 serienmäßig mit einer 3-fach Verglasung und einem Thermico-Glasabstandhalter ausgestattet und schafft damit bereits im Standard den sensationellen Wärmedämmwert von $U_w = 0,75 \text{ W/m}^2\text{K}$. Sie ersparen sich bei 30m² Glasfläche in einem typischen Einfamilienhaus während einer Heizperiode bis zu 700 Liter Heizöl – verglichen mit herkömmlichen 2-Scheiben Fenstern.

Auch Fensterkäufer mit gehobenen Anforderungen werden bei uns mit maßgeschneiderten Konzepten versorgt – alle Farben und Formen sind möglich. Ebenso können notwendige Umbauten Ihrer angrenzenden Inneneinrichtungen von unserer Tischlerei problemlos und zu Ihrer vollen Zufriedenheit ausgeführt werden – es liegt alles in einer Hand.

Fensterkauf ist in der Tat Vertrauenssache, vertrauen Sie also unserem professionellen Team.

- Sie werden sehen, es zahlt sich aus!

MEIN FENSTER IN DIE ZUKUNFT



Internorm

„WARUM SOLLTE ICH MEIN GELD ZUM FENSTER RAUSHEIZEN?“

Jetzt Fenster sanieren und bis zu 30% Heizkosten sparen.

Fenstertausch zahlt sich aus. Erfahren Sie alles über die vielen Vorteile beim Sanieren mit Fenstern von Internorm. Wir beraten Sie gerne.

Mehr Infos bei Ihrem zertifizierten Fachhändler

**Tischlerei
Ing. Pachhammer**

A-3003 Gablitz, Linzer Straße 23

Tel.: 02231 / 66066-0

Mobil: 0660 / 22 160 11

Internorm



Ihre Zufriedenheit mit unserer Leistung

Sehr geehrte Gablitzerin, sehr geehrter Gablitzer,

wir sind gerne für Sie da !

Damit wir unsere Leistungen aber stetig verbessern können, geben Sie uns bitte eine kurze Rückmeldung, ob unsere Leistung zu Ihrer Zufriedenheit erfolgte.

*Vielen Dank und freundliche Grüße,
Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech*

In welcher Angelegenheit kamen Sie zu uns ?

Datum des Gesprächs

Bereich / Kontaktperson Ihres Anliegens:
(bitte Thema und Mitarbeiter/in angeben)

Ihre Zufriedenheit:
(bitte ankreuzen)

	sehr zufrieden	zufrieden	unzufrieden	sehr unzufrieden
Wie rasch wurden Sie betreut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freundlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ihre generelle Zufriedenheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was Sie uns sonst noch sagen möchten / was können wir verbessern ?

Senden Sie diese Beurteilung bitte an gemeinde@gablitz.gv.at ; über Telefax an 02231/63466 DW 159; an Marktgemeinde Gablitz, Linzer Straße 99, 3003 Gablitz oder werfen Sie den Bogen in den weißen Postbriefkasten außen links neben dem Eingang des Gemeindeamtes.

Vielen Dank für Ihre Meinung !



Herzlich Willkommen Dr. Gürkan Sengölge

Mit 1. März 2011 eröffnet Dr. Gürkan Sengölge seine Wahlarzt-Praxis in Gablitz in der Kirchengasse 10, gleich gegenüber dem Pfarrhaus.

Ich freue mich sehr, dass wir damit einen weiteren Mediziner überzeugen konnten seine Praxis in unserer Gemeinde zu eröffnen und damit die medizinische Versorgung für alle Gablitzerinnen und Gablitzer zu verbessern.

Vor allem für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wird es damit immer weniger notwendig zu Ärzten nach Purkersdorf, Tulln oder Wien zu fahren. Mit den vorerst zwei Ärzten im neuen Ärztezentrum, den schon bisher in Gablitz tätigen Mediziner/Innen und nun Dr. Sengölge als Facharzt für innere Medizin bauen wir unsere ärztliche Versorgung zügig aus. Darauf

bin ich als Bürgermeister besonders stolz.

Dr. Sengölge ist als Oberarzt an der Universitätsklinik III an der Medizinischen Universität Wien (= Wiener AKH) tätig und verfügt über langjährige klinische Erfahrung. Das Spektrum seines Angebotes reicht von internistischen OP-Freigaben, allgemeinen internistische Begutachtungen, Diagnose / Therapie, der Vor- sowie Nachsorge häufiger internistischer Probleme wie z.B. Bluthochdruck oder Folgen der Zuckerkrankheit bis zu sehr speziellen Fragestellungen wie z.B. seltener Nierenerkrankungen oder Nierentransplantationen.

Im Angebot in der Ordination sind weiters unter anderem ein EKG, 24-Stunden-Blutdruckmessungen und 24-Stunden-Gefäßwiderstandmessungen enthalten.

Dr. Gürkan Sengölge ist auch als Belegarzt in verschiedenen Wiener Krankenhäusern mit persönlicher Betreuung während des stationären Aufenthaltes tätig.

Als besondere Stärke sieht der Mediziner seine Freude an der Kooperation mit KollegInnen anderer Disziplinen und HausärztInnen und ich selbst habe ihn als angenehmen, sympathischen und einfühlsamen Menschen kennen gelernt. Er ist eine absolute Bereicherung für Gablitz.

Ich heiße Dr. Sengölge sehr herzlich willkommen und freue mich darauf, dass seine Wahlarztpraxis am 1.3.2011 für uns Gablitzer/Innen geöffnet ist. Sie erreichen Dr. Sengölge zur Terminvereinbarung unter 0650/8505899.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

Sehr geehrte Gablitzerinnen, sehr geehrte Gablitzer,

Ich lade Sie wieder sehr herzlich zu den nächsten „Politischen Stammtischen“ ein.

Kommen Sie, um mit mir und Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates über Ihre Wünsche, Anliegen oder Probleme bei einem Glas Wein oder Bier zu plaudern.

Termine:

**Donnerstag, 31. März 2011 um 19.00 im Gasthaus „Zum Schreiber“
Dienstag, 26. April 2011 um 19.00 im Gasthaus Hochram-Alpe**

Ich freue mich auf interessante Gespräche - Ihr Bürgermeister Michael Cech

Hundesackerl und NÖ Hundehaltegesetz

Das neue NÖ Hundehaltegesetz gilt nun schon über ein Jahr und möchten wir insbesondere folgende Bestimmung daraus in Erinnerung rufen:

§ 8 Abs. 2 :

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Sied-

lungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

§ 8 Abs. 3:

An den in Abs. 2 genannten Orten

müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

UNSER SERVICE:

Im Gemeindeamt und am Wirtschaftshof liegen
100 Stück Hundesackerl für Sie GRATIS zur Abholung bereit !!!!!

„FÜR EIN SAUBERES GABLITZ“



Geschützter Renaturierungsbereich am Taglesberg

Im Bereich der Aushubdeponie der Baustelle der Hochleistungsbahn am Taglesberg (zwischen Gablitz und Mauerbach) ist ein Teil des Gebietes auch nach Abschluss der Bauarbeiten eingezäunt.

Nach Rücksprache durch Bgm. Cech mit den Bundesforsten möchten wir Sie über den aktuellen Stand informieren.

Nach Auskunft des Grundeigentümers, der Österreichischen Bundesforste, bleibt das eingezäunte Gebiet zum Schutz der Wiederaufforstungsfläche auch in den kommenden Jahren eingezäunt.

Dies soll die gepflanzten Bäume vor Wildverbiss und Zertrampelung durch Spaziergänger schützen.

Die Spazier- und Wanderwege sind dadurch nicht negativ betroffen, da sie um das eingezäunte Gebiet herum führen.



Ein gutes Beispiel der Initiative „Offene Augen für Gablitz“

Nach unzähligen Anmerkungen und Vorschlägen im Rahmen der Initiative unseres Bürgermeisters „Offene Augen für Gablitz“ möchten wir hier ein typisches Beispiel bringen.

Der Gablitzer Wilfried Modl hat nach Zerstörung des Postkastens Ecke Eitlergasse/Hauersteigstraße bei der Post den Ersatz des beschädigten Postkastens eingefordert, wurde jedoch

informiert, dass die Post AG diesen Briefkasten nach der dritten Beschädigung nicht mehr ersetzen wird.



Herr Modl hat umgehend Bgm. Cech informiert und dieser hat am gleichen Tag in der Postdirektion telefonisch festgehalten, dass dies für die Marktgemeinde Gablitz nicht akzeptabel sei. Zwei Tage später wurde der neue Postkasten montiert.

Danke an Herrn Modl für seine offenen Augen und die rasche Information, die zur Lösung geführt hat.

Leihomas dringend gesucht ! für Familien in Gablitz und Umgebung



Unsere Leihomas sind eine verlässliche Kinderbetreuung und kommen ins Haus.

Kosten nach Vereinbarung - der Richtpreis bewegt sich zwischen € 5,-- bis € 8,--/Stunde.

Die Leihomas sind haftpflicht- und unfallversichert.



Foto ©: Leihoma und Kleinkind

Nähere Infos unter:
Katholischer Familienverband,
3100 St. Pölten,
Schreinergergasse 1
Tel.: 02742/35 42 03 oder
E-Mail:
tagesmuetter-noe@familie.at



Pelletseinkaufsgemeinschaften

Seit dem Jahr 2004 bestehen in einigen Gemeinden der Umgebung Pelletseinkaufsgemeinschaften.

In diesem Jahr werden zum ersten Mal die Aktivitäten der Gemeinden Tullnerbach, Pressbaum, Purkersdorf, Gablitz und Wolfsgraben gebündelt.

Uns geht es als Organisatoren der Einkaufsgemeinschaft darum, für Interessenten aus unserer Region günstige Preise für Pellets auszuverhandeln. Als Abnehmer größerer Mengen erhalten wir Mengenrabatte zugestanden.

Durch den gemeinsamen Einkauf und die Bündelung der Aufträge erreicht die von GGR DI Lamers ehrenamtlich betreute Einkaufsgemeinschaft bessere Preise. Das lästige Suchen nach dem

passenden Anbieter fällt für Sie weg. Diese Preise sind unabhängig von der persönlich benötigten Liefermenge und bietet daher vor allem bei kleineren Liefermengen Vorteile.

Wie funktioniert's:

Bei Interesse senden Sie ein Mail mit folgenden Daten an: dgt.lamers@aon.at Lieferadresse; Telefonnummer Gewünschte Menge; Wunschtermin (Monat); Besonderheiten (Zufahrt,...)

In Kooperation mit den anderen Gemeinden werden die Bestellungen gesammelt und dann Preise erhoben.

Um unliebsame Überraschungen mit Pellets fragwürdiger Qualität auszuschließen, werden von den Lieferanten strenge Qualitätskriterien gefordert. Das beste Angebot wird per Mail an alle InteressentInnen ausgesendet – mit



dem OK zu diesem Anbieter werden Ihre Daten weitergeleitet.

Die Koordination des Liefertermins übernimmt dann der Lieferant. Achtung! - die angebotenen Preise gelten normalerweise bis Ende Juni des Jahres.

Kontaktieren Sie uns!

Dieses Angebot gilt sowohl für lose zugestellte Pellets als auch für Sackware.

Ihr Geschäftsführender GR
für Dorfentwicklung und Naturschutz
Dipl.-Ing. Gottfried Lamers

Richtig Heizen mit Holz

Schon seit Menschengedenken spendet Holz als Brennstoff Wärme und Behaglichkeit. Dabei schont Heizen mit Holz bei der richtigen Handhabung auch noch die Umwelt und Ihre Geldbörse. Das Lebensministerium gibt auf der Website www.richtigheizen.at Tipps und Tricks für effizientes und sicheres Heizen mit Holz.

Der richtige Brennstoff

ist entscheidend für einen sauberen und effizienten Verbrennungsvorgang. Wird Holz nur 1 Jahr getrocknet anstatt der erforderlichen 2-3 Jahre, geht bei der Verbrennung etwa ein Fünftel der im Holz gespeicherten Energie verloren. Der dadurch notwendige Mehrbedarf an Brennholz macht aus dem kostengünstigen Brennstoff einen teuren Energieträger.

Richtig Heizen mit: Trockenem Holz, Pellets oder Holzbriketts.

Nicht für den Ofen geeignet sind behandeltes Holz, Einwegkisten und Spanplatten, Holzreste von Baustellen

oder Tischlereien sowie Kartons und Altpapier.

Richtig anheizen

Grundaufbau: Aufschichten der Holzstücke mit ausreichend Abstand von 1-3 cm. - Achtung, nie den ganzen Brennraum vollfüllen!

Anzündhilfe: Kleine Holzscheiter, Späne und die Anzündhilfe (z.B. am Markt erhältliche, in Wachs getränkte Holzwollestücke) darauflegen. Flüssige Brandbeschleuniger sind nicht geeignet!

Oben anzünden: Alle Luftzugänge öffnen und die Anzündhilfe entzünden.

Reduktion der Luftzufuhr: Nach etwa 10-15 Minuten kann die Luftzufuhr etwas reduziert werden.

Moderne Öfen bieten dazu separate primäre und sekundäre Luftregler. Ist das Feuer gut angebrannt wird die primäre Luftzufuhr abgedreht. Das Feuer erzeugt genug Zug und bekommt über die sekundäre Luftzufuhr bis zum Nachlegen nach 45-50 Minuten ausreichend Luft.

Grundglut: Wenn nur noch die Grundglut übrig ist, kann man gleichmäßig verteilt eine Lage Scheitholz voll-

flächig nachlegen oder zum Speichern der Wärme die Luftzufuhr komplett reduzieren. Die hohe Temperatur der Grundglut entzündet das nachgelegte Holz in wenigen Sekunden.

Diese Anzündmethode eignet sich besonders für alle Öfen mit Rauchabzug nach oben, wie Kaminöfen, Zimmeröfen, offene und geschlossene Kamine, Kachelöfen oder Schwedenöfen.

Weitere Tipps rund ums Richtige Heizen mit Holz finden Sie auf www.richtigheizen.at.



Foto ©: BMFLUW

Neuer Forstexperte im Biosphärenpark Wienerwald Management



Foto ©: Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH - DI Harald Brenner

Frischer Wind weht im Fachbereich Wald und Forst der Verwaltung des Biosphärenpark Wienerwald in Purkersdorf, NÖ. Seit Jahresende 2010 zeichnet der **diplomierte Forstwirt Harald Brenner** für diesen Bereich verantwortlich.

Zu den umfangreichen Aufgaben des 27jährigen Forstexperten zählen das Wald- und Wildtiermanagement, die Koordination von Forschung und Monitoring im Wald sowie die Verwaltung der Kernzonen im Biosphärenpark – also jener Bereiche, die als zukünftige „Urwälder“ ganz der Natur überlassen sind. Eine der Hauptaufgaben im Internationalen

Jahr der Wälder wird für Brenner die Fertigstellung der Managementpläne für diese Kernzonen sein. Forschung, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit werden in diesem Bereich mittelfristig eine zentrale Rolle spielen.

„Mein Ziel ist es, Projekte im Wald in allen Zonen des Biosphärenpark Wienerwald durchzuführen und so einen wesentlichen Beitrag zum Ziel einer Modellregion für die Nachhaltigkeit zu liefern“, nimmt sich Brenner ehrgeizig vor. „Ich freue mich auf die vielfältigen Tätigkeiten und eine gute Zusammenarbeit mit den Waldeigentümern und Interessensgruppen im Wienerwald.“

Nähere Infos: www.bpww.at

Elektromoped - Förderung Elektrofahrzeuge sind ein Schritt in die Mobilität der Zukunft - neue Modelle mit überraschenden Fahrleistungen haben Begeisterungspotential

Elektrofahrzeuge sind im Betrieb als „Zero-Emissions“-Fahrzeuge zu betrachten und tragen lokal zur Emissions-Reduktion vor allem von Feinstaub, CO₂ und NO_x bei.

Moderne Elektromopeds haben ein Fahrverhalten (Geschwindigkeit, Beschleunigung, etc.) das mit herkömmlichen Mopeds auf jeden Fall mithalten kann. Die Reichweite beträgt ca. 50 km und ist daher für übliche Anwendungen ausreichend.

Getankt wird an der nächsten Steckdose - die Spritkosten reduzieren sich auf ein Zehntel im Vergleich zu Benzin.

Elektrofahrzeuge können auch dann betrieben werden, wenn aufgrund von Luft-Schadstoffgrenzwert-Überschreitungen („SMOG-Alarm“) in Ballungsräumen Fahrverbote für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren verhängt werden.

Diese Förderung soll einen Beitrag zur Erfüllung der umweltpolitischen Verpflichtung Österreichs, insbesondere zur Erreichung des im Rahmen der EU festgelegten Zieles einer Reduktion der Treibhausgasemissionen in Österreich von 13% gegenüber 1990 bis zur Periode 2008 bis 2012, bilden.



Foto ©: NÖ Landesregierung; Elektromoped

Und der große Vorteil ist: Ein Elektromoped kann an jeder Steckdose „getankt“ werden.

Elektromopeds haben einen Energieverbrauch ab 4 kWh pro 100 km; das sind ca. Kosten von € 0,64 pro 100 km.

Vergleicht man diese Energiekosten des E-Mopeds mit einem herkömmlichen Moped, welches mit ca. 3,5 l - 4,0 l pro 100 km fährt (was Kosten von zumindest € 5,60 pro 100 km ergibt), so errechnet sich eine Ersparnis pro 100 km von € 4,96.

Auf 10.000 km gerechnet ergibt sich somit eine Ersparnis von € 496,--.

Weitere Infos unter: <http://www.noel.gv.at/Umwelt/Energie/Energiefoerderungen-Privat/scooterfoerderung.wai.html>



Vorschau März - April 2011

Nähere Informationen finden Sie auch unter www.gablitz.gv.at
Veranstaltungen des Theater 82er Haus unter
www.theater82erhaus.at

März

04.03. - 06.03.	HAUSMESSE Fa. PETROVIC Neuigkeiten der Dachdeckerei und Spenglerei	Glashalle ganztägig
05.03.	GSCHNAS des WIRTSCHAFTSBUNDES Gablitz Tischreservierung: Fr. Sobotka Tel. 0664/3072108	Zum Schreiber 20.00 Uhr
06.03.	TRÖDLERMARKT in Purkersdorf - jeden 1. SO im Monat Nähere Info: Fr. Kielmayer Tel. 0699/13033939	Hauptplatz Purkersd. 06.00 - 14.00 Uhr
06.03.	KINDERFASCHINGSBALL der ÖVP Frauen Tischreservierung: GGR ⁱⁿ Dundler-Strasser Tel. 0650/2244877	Festhalle 14.00 Uhr
07.03.	SENIORENSTAMMTISCH Veranstalter: Seniorenbund Gablitz	Dorfcafé !!! 14.30 Uhr
09.03.	ASCHERMITTWOCH - MESSE Kindermesse ab 16.00 Uhr	Pfarrkirche 19.30 Uhr
10.03.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
11.03. - 13.03.	HAUSMESSE von BIKEFRANZ Präsentation und Verkauf der Fahrradmodelle 2011	Glashalle ganztägig
12.03.	FRÜHSTÜCKSTREFFEN für FRAUEN Werte vermitteln - wertvoll leben; Vortragende: Mag. Regina Geissler Anmeldungen bis 09.03.2011 unter 02231/66698 abends	Stadtsaal Purkersdorf 08.45 - 11.30 Uhr
14.03.	SENIORENSTAMMTISCH Veranstalter: Seniorenbund Gablitz	Zum Schreiber 14.30 Uhr
15.03.	SENIORENBUND - THEATERBESUCH Stück: „Anni get your gun“	Stadttheater Baden 13.00 Uhr
17.03.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
20.03.	CARITATIVE AUSSTELLUNG Veranstalter: Verein „Die Künstler“ mit Unterstützung der Grünen Liste	Glashalle 10.00 - 20.00 Uhr
20.03.	FAMILIEN-WORTGOTTESDIENST	Pfarrkirche 11.00 Uhr
20.03.	SV GABLITZ - SV Ratzersdorf (U23-Wettbewerb: 13.30 Uhr) 1. Klasse West-Mitte - Meisterschaft Frühjahr 2011	Fußballplatz 15.30 Uhr
21.03.	SENIORENSTAMMTISCH Veranstalter: Seniorenbund Gablitz	Zum Schreiber 14.30 Uhr
24.03.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
25.03.	MUSIKANTENSTAMMTISCH Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
26.03.	Juryierung der AMATEURFILMER Veranstalter: Amateurfilmclub Gablitz	Vereinstreff ab 08.00 Uhr
27.03.	VORSTELLUNGSMESSE der FIRMLINGE anschließendes Fastensuppenessen	Pfarrkirche 09.30 Uhr
28.03.	SENIORENTREFF Veranstalter: Seniorenbund Gablitz	Zum Schreiber 15.00 Uhr
31.03.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr



Vorschau April - Anfang Mai 2011

Fortsetzung

April

01.04. - 03.04.	AQUARELLAUSSTELLUNG; Eröffnung FR 19.00 Uhr Veranstalter: Malkreis „Tanzender Pinsel“	Glashalle SA, SO 9 - 18 Uhr
02.04.	SV GABLITZ - SU Bischofstetten (U23-Wettbewerb: 14.30 Uhr) 1. Klasse West-Mitte - Meisterschaft Frühjahr 2011	Fußballplatz 16.30 Uhr
03.04.	TRÖDLERMARKT in Purkersdorf - jeden 1. SO im Monat Nähere Info: Fr. Kielmayer Tel. 0699/13033939	Hauptplatz Purkersd. 06.00 - 14.00 Uhr
07.04.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
07.04.	Vorträge: „GESUND IN NÖ“ - Informationsnachmittag für SeniorInnen und PensionistInnen	Glashalle 14.30 Uhr
09.04.	Landesmeisterschaften der österr. FILMAUTOREN Veranstalter: AFCG Gablitz	Pfarrheim ganztägig
09.04.	SV GABLITZ - SC St. Pölten Union Landhaus (U23-Wettbewerb: 14.30 Uhr) 1. Klasse West-Mitte - Meisterschaft Frühjahr 2011	Fußballplatz 16.30 Uhr
14.04.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
16.04.	Vortrag: „START IN DEN FRÜHLING“ Veranstalter: Siedlerverein Gablitz	Pfarrheim 15.00 Uhr
17.04.	PALMSONNTAG - PALMWEIHE anschließende Prozession zur Pfarrkirche und Messe	Klosterhof St. Barbara 09.00 Uhr
21.04.	GRÜNDONNERSTAG - MESSE zum Gedenken an das letzte Abendmahl	Pfarrkirche 19.00 Uhr
21.04.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
22.04.	KARFREITAG - MESSE zum Andenken an Christi Leiden und Sterben KREUZWEG	Pfarrkirche 19.00 Uhr Hannbaumkirche 15 Uhr
23.04.	SV GABLITZ - ATSV Schönfeld/T. (U23-Wettbewerb: 14.30 Uhr) 1. Klasse West-Mitte - Meisterschaft Frühjahr 2011	Fußballplatz 16.30 Uhr
23.04.	KARSAMSTAG - OSTERNACHTFEIER anschließend Osteragape im Pfarrheim	Pfarrkirche 21.00 Uhr
24.04.	OSTERSONNTAG - AUFERSTEHUNGSGOTTESDIENSTE	Hannbaum 08.00 Uhr Pfarrkirche 09.30 Uhr
28.04.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr
29.04.	MUSIKANTENSTAMMTISCH Privat Musizierende sind herzlich eingeladen	Zum Schreiber 19.00 Uhr
30.04.	ERSTKOMMUNION der Klasse 2A	Pfarrkirche 09.30 Uhr

Mai

01.05.	ERSTKOMMUNION der Klasse 2B	Pfarrkirche 09.30 Uhr
05.05.	PENSIONIST/INNEN-TREFFEN Nähere Info bei: Fr. Zwettler Tel. 02231/63747 od. 0676/7258041	Zum Schreiber 14.00 - 17.00 Uhr



TAG DER MENSCHLICHKEIT

Tombola TANZ Kunst
Verlosung Buffet **Musik**

Ausstellung

FLOHMARKT Handwerk

Benefit *Wienerwald*

Multikultur und Vielfalt LITERATUR

die Künstler

Verein im Wienerwald

20. März 2011

SONNTAG 10-20 UHR

Glashalle Gablitz

LINZERSTRASSE 89-91 3003 GABLITZ

sponsored by **LIGA**
Grüne Liste Gablitz

„Tanzender Pinsel“
präsentiert
AQUARELLAUSSTELLUNG

in der Glashalle

von 01. bis 03. April 2011

Am Freitag, den 01. April 2011
um 19.00 Uhr

wird der Malkreis „Tanzender Pinsel“ über
140 Aquarelle in der Glashalle präsentieren.

Die Ausstellung wird von
Bgm. Ing. Michael Cech eröffnet werden.

Der Malkreis besteht aus 20 engagierten
KünstlerInnen aus Gablitz und
umliegenden Gemeinden.

Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung:

Samstag, 02. und Sonntag, 03. April 2011
jeweils von 09.00 – 18.00 Uhr

TRÖDLERMARKT PURKERSDORF
jeden 1. Sonntag im Monat von 06.00 -14.00 Uhr (am Hauptplatz)
Standgebühr Euro 16,-

Kinder können Ihre Spielsachen **kostenlos ausstellen!**
Vorreservierung unter **0699/130 33 939**



➔ MAIBAUM aufstellen ➔

für den Bürgermeister und
den Feuerwehrkommandanten

Samstag, 30. April 2011

19.00 Uhr

vor dem Feuerwehrhaus in Gablitz



Imbisse

mit musikalischer Umrahmung durch den Gablitzer Musikverein



Neue Richtlinien bei der Wohnbau- förderung / Energiemaßnahmen

Das Jahr 2011 bringt für NÖ HausbesitzerInnen und HausbauerInnen zahlreiche Änderungen bei den Richtlinien zur Wohnbauförderung.

So liefen die Direktzuschüsse für Solar-/Wärmepumpen-/Photovoltaikanlagen mit 31.12.2010 genauso aus wie für Biomasseheizungen, Fern-

wärmeanschluss und Gesamt-sanierungen. Lediglich für Sicheres Wohnen wurde die Förderungsaktion bis 30.06.2011 verlängert.

Gefördert werden obige Maßnahmen seit 01.01.2011 nur mehr durch Zuschüsse zu Ausleihungen (Darlehen, Kredite) im Rahmen der Eigenheimsanierung mit Vorlage eines Energie-

ausweises oder über das Punktesystem in der Neubauförderung.

Auskünfte über die neuen Förderrichtlinien des Landes gibt es auf der Website des Landes www.noel.gv.at und bei der Wohnbau-Hotline Tel. 02742 / 221 33.

1. Gastartikel von Rechtsanwalt Dr. Lintschinger: „Winterzeit ist Reisezeit“

Im Winter zieht es viele sonnenhungrige Gemeindebürger in exotische Länder zum wohlverdienten Urlaub.

Die Zahl derer steigt, die Reisen eigenständig online buchen wollen. Wer den Gang ins Reisebüro scheut, verzichtet aber nicht nur auf individuelle Beratung, auf die Möglichkeit zur Vereinbarung von Sonderwünschen und auf den persönlichen Rat von Experten, sondern die eigenhändige Buchung von Flügen und Unterkünften direkt bei den Leistungsträgern hat auch rechtliche Implikationen, von denen hier einige vorgestellt werden:

Reiseveranstalter und Reisevermittler sind vor Buchung einer Reise verpflichtet, Kunden auf mögliche Gefahren hinzuweisen, wenn diese nicht allgemein bekannt sind und deren Kenntnis die Entscheidung eines Verbrauchers beeinflussen kann. Ein durchschnittlicher Kunde braucht beispielsweise über die Dauer einer Hurrikansaison nicht Bescheid zu wissen.

Reisevermittler und Reiseveranstalter müssen darauf hinweisen, dass die angebotene Reise in die Hurrikansaison fällt. Fehlt ein deutlicher Hinweis im Reiseprospekt des Veranstalters, muss das vermittelnde Reisebüro den Kunden daher darüber informieren.

Weiter hat Sie das Reisebüro, sofern nicht bereits im Katalog des Reise-

veranstalters enthalten, über folgende Punkte aufzuklären:

Pass- und Visumerfordernisse sowie die gesundheitspolizeilichen Formalitäten, die ungefähren Fristen zur Erlangung der Dokumente, die Möglichkeit zum Abschluss einer Reiseversicherung sowie die geltenden Reisebedingungen.

Kommt das Reisebüro diesen Informationspflichten nicht nach und entsteht Ihnen deshalb ein Schaden, können Sie Schadenersatz verlangen.

Besonders aufpassen sollten jene Urlauber, die sich ihre Reise selbst zusammenstellen, also zum Beispiel Flug und Hotels bei unterschiedlichen Leistungsträgern getrennt buchen.

In diesem Fall liegt in der Regel keine Pauschalreise vor, aber nur Pauschalreisende genießen besonderen Schutz. Eine der wichtigsten Schutzbestimmungen ist die Verpflichtung des Veranstalters, sich gegen eine Insolvenz abzusichern. Wenn Sie bereits auf Reisen sind, wird durch diese Absicherung Ihre Heimreise sichergestellt.

Das Reisebüro hat Ihnen bei Buchung alle wichtigen Informationen rund um die Absicherung, u.a. die Daten des Abwicklers, an den Sie sich im Insolvenzfall wenden können, schriftlich auszuhändigen.

Geht das vermittelnde Reisebüro

in Konkurs, so ist Ihr Geld nicht verloren.

Das Risiko trägt in diesem Fall der Reiseveranstalter, der die Reise dennoch durchführen muss. Auch folgende Maßnahme dient dem Schutz von Reisewilligen:

Bei der Buchung im Reisebüro sind üblicherweise eine Bearbeitungsgebühr und eine Anzahlung zu leisten. Der Restbetrag darf aber erst bei Übernahme der Reisedokumente und nicht früher als zwei Wochen vor Reisebeginn verlangt werden.

Ein weiterer Vorteil von Pauschalreisen zeigen die Ereignisse im Zusammenhang mit dem Vulkanausbruch in Island auf: alle Flugreisenden konnten sich grundsätzlich den Flugpreis für stornierte Flüge zurückholen.

Während aber Pauschalreisende vom Pauschalreisevertrag in der Regel problemlos zurücktreten konnten, mussten viele Individualreisende Stornogebühren für bereits gebuchte Unterkünfte zahlen.

Fragen richten Sie bitte an:

Rechtsanwalt

***Dr. Clemens Lintschinger, MSc
Kontaktmöglichkeiten: t: 5130284
E: lintschinger@ra-lintschinger.at***



Mobilitätsangebot für Senioren - das Gablitzer (Orts-) u. Arzttaxi



Sehr geehrte GablitzerInnen,

Nach vorangegangenen Gesprächen mit beiden Purkersdorfer Rettungsorganisationen und einem Gablitzer Taxiunternehmer nimmt das Gablitzer Orts- und Arzttaxi Gestalt an.

Wir möchten jenen GablitzerInnen eine Mobilitätsmöglichkeit schaffen, die auf Grund von Altersbeschwerden, Krankheit, Behinderung bzw. temporärer körperlicher Einschränkung, aber auch allen Senioren, die über keine oder eine erschwerte Bewegungsfreiheit im Gablitzer Gemeindegebiet verfügen.

Mein Ziel ist es, dieser Bevölkerungsgruppe leistbare und flexible Fahrten zu Ärzten, zum Postpartner, zur Apotheke, zur Bank, zum Seniorentreff

oder vielleicht einfach nur ins Dorfcäfé (soziale Kontakte) zu ermöglichen. Auch Fahrten ins Purkersdorfer Ärztezentrum oder zum Bahnhof Purkersdorf stehen auf dem Plan.

Wunschziel wäre, den dreimonatigen Probetrieb noch in diesem Jahr zu starten, der an drei Tagen/Woche halbtags zur Verfügung stehen soll. Nähere Details darüber werden aber derzeit noch mit den Anbietern verhandelt. Auch die Bauart und Ausstattung des Fahrzeuges für die Aufnahme von einem oder mehreren Rollstühlen ist mir genauso wichtig, wie die leichte und unbeschwerte Ein- und Ausstiegsmöglichkeit der Fahrgäste.

Die Endgespräche sowie eine sorgfältige Prüfung der angebotenen

Konzepte hinsichtlich Preisgestaltung und einer künftigen Erweiterungsmöglichkeit, auch vielleicht in Richtung Schulbustaxi, Stichwort Fahrten aus den Siedlungen zu und von der Volksschule, werden demnächst abgeschlossen sein.

Mobilität für Senioren mit dem Arzttaxi ist ein weiterer und wichtiger Schritt auch diese Menschen in unserem Leben wieder mehr und verstärkt einzubinden.

Ihr Geschäftsführender GR
für Straßen und Verkehr
Ing. Marcus Richter

Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme

Wir, von der Plattform „Rauchfreie Gemeinde“, haben uns zum Ziel gesetzt, den aufhörwilligen Rauchern einen schnellen Ausstieg und eine gesunde Lebensführung zu ermöglichen.

Deshalb organisieren wir im Bezirk Wien-Umgebung eine Gesundheitsaktion für Raucherinnen und Raucher.

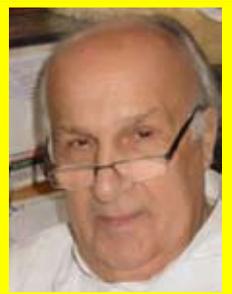
Kostenfreie Teilnahme für Raucherinnen & Raucher besonders gefährdeter Zielgruppen:

- * Alle Jugendlichen und Schüler der Gemeinde (bis zum 18. Lebensjahr)
- * Schwangere und stillende Mütter

Termine und Info unter:
Tel.: 0800 - 21 00 23 kostenfrei



www.rauchfreie-gemeinde.de



GUTSCHEIN

... für eine kostenlose Marktwertschätzung für alle Eigentümer die Haus, Grund oder Wohnung verkaufen lassen wollen.

BEI UNS SIND SIE UND DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE SENIORCHEFSACHE

- das bedeutet für Sie nicht nur Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen, sondern auch das Vermeiden überflüssiger Besichtigungen von „Interessenten“ die weder kaufen wollen noch kaufen können.

Moser-Immobilien  Tel: 02231/61231 täglich von 9-21 h

Auf Ihren Anruf freut sich Herr Hans Moser senior

Gablitzer Heimatmuseum - Rückblick 2010

Bgm. Ing. Michael Cech gratuliert Dr. Renate Grimmlinger, der Leiterin des Heimatmuseums und einigen der MitarbeiterInnen zum Erfolg.

Das Jahr 2010 stand in Erinnerung der „950 Jahre Erstnennung von Laabach“. Diese Ausstellung mit sehr interessanten Exponaten ist noch bis Anfang März zu besichtigen.

Das Museum hatte im Jahre 2010 145 BesucherInnen. Am historischen Spaziergang „rund um Laabach“, geleitet von Robert Kubart, nahmen 28 Personen teil. Weitere 109 Erwachsene und Kinder hörten die von Dr. Renate Grimmlinger gestalteten historischen Vorträge, die in Gasthäusern und Schulen angeboten wurden.

Als Neuerung wurden FAMILIEN-TAGE eingeführt, an denen Kinder an einer „Museums-Rätselralley“ teilnehmen können. Der Fragebogen wurde von Susanne Kalkbrenner und Judith Ladenstein ausgearbeitet. Die teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde und kleine Preise.

Wie schon bisher lebt das Museum von neuen Exponaten oder Leihgaben. Falls Sie Fotos oder andere Gegenstände für das Archiv oder Museum haben, ersuchen wir Sie, mit Dr.



von links: GGR[®] Ingrid Maygraber, Judith Ladenstein, Bgm. Ing. Michael Cech, Kustodin Dr. MSc Renate Grimmlinger, Peter Kraushofer und Vbgm. Franz Gruber

Renate Grimmlinger Kontakt aufzunehmen (Tel. 0676/710 55 35. Dies gilt auch für Besichtigungswünsche außerhalb der angekündigten Öffnungszeiten).

Für übernommene Gegenstände wird Ihnen selbstverständlich eine Bestätigung ausgehändigt.

Die Sonderausstellung 2011 wird das 16. und 17. Jahrhundert betreffen: Gegenreformation, 30jähriger Krieg, Seuchen, Türkenkriege, Pest und

Erdbeben waren zu verzeichnen. Der „Mord am Grafen Hallwyl“, der 1696 in Gablitz geschah, wird auch eines der Themen sein.

Bitte merken Sie vor:

Der nächste Familientag findet am Samstag, 26. März 2011 von 15.00 bis 18.00 Uhr statt.

Selbstverständlich sind auch Erwachsene ohne Kinder herzlich willkommen.



Noch ist es möglich im Gemeindeamt, bei Georg Ragyoczy (02231/64655) oder bei Franz Vormaurer (02231/63174)

die CD „Gablitzer Klänge - Teil 1“ um € 10,-- käuflich zu erwerben.

Die 2. CD der Serie wird bereits im heurigen Frühjahr aufgenommen und vielleicht schon beim Dorffest präsentiert.



Gablitzer Bildungswerk (GAB) - Frühjahrsprogramm 2011

Sehr geehrte GablitzerInnen,

Mit dem Frühjahrsprogramm 2011 startet das Gablitzer Bildungswerk „GAB“ in eine neue Saison und bietet Ihnen wieder eine breite Angebotspalette.

Besonders erfolgreich sind, wie zu erwarten war, die Musikunterrichts-Kurse, die auch sehr rasch ausgebucht waren.

Für die kommende Saison werde ich mich bemühen das Angebot noch weiter auszubauen und zusätzliche LehrerInnen zu gewinnen.

Dies zeigt, dass unsere MusiklehrerInnen und auch der Gablitzer Musikverein unter Ing. Markus Wolkerstorfer ein hochqualitatives Angebot bieten. Immerhin stehen 13 Musikkurse auf unserem Programm und zusätzlich das Instrumental-Angebot des Gablitzer Musikvereines.

Ebenfalls stehen 13 Kurse zur Sprachausbildung zur Auswahl. Von Englisch,

Italienisch, Französisch bis zu Spanisch; und das für alle Erfahrungsstufen.

Ein Schwerpunkt, der mir besonders wichtig ist, sind die Kurse speziell für und mit Kindern. Beginnend mit Englisch, über Schach bis hin zu Ballett und kreativem Kindertanz. Aber auch für die Erwachsenen stehen wieder Kreativkurse, Folklore, Judo, Musical-Dance und vieles mehr auf dem Programm.

Im Rahmen der „Xunden Gemeinde Gablitz“ warten Entspannungsseminare ebenso wie Pilates, orientalischer Tanz, Yoga, Heilpflanzeninformationen und Kochkurse, Kosmetik und Reiki auf Sie.

Ein besonderer Programmpunkt sind die „Lachyoga“-Seminare, die durch aktive Atem- und Lachübungen Gesundheit und Lebensenergie steigern können.

Das GAB steht damit auch für ganz neue Angebote und ich lade sie sehr



herzlich ein diese auszuprobieren. Der Gymnasik-Klub-Gablitz, der Gablitzer Turnverein, das NÖ Hilfswerk und der Jiu-Jitsu Goshindo Verein vervollständigen das Seminar- und Kursangebot in unserer Gemeinde.

Gemeinsam stellen wir sicher, dass wir Ihnen, liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, wieder ein umfangreiches Programm bieten können, um Ihre Freizeit ausgefüllt in Gablitz verbringen zu können.



Ihre Geschäftsführende GRⁱⁿ
für Kultur und Fortbildung und
Leiterin des Gablitzer Bildungswerkes
Manuela Dundler-Strasser

**HAUSHALTSHILFE wegen Krankheit
DRINGENDST GESUCHT !
Tel.: 02231/61422 oder 0699/10982949**

**VERKAUFE sehr günstig
moderne Bauernstube
Nähere Infos unter: Tel.: 0676/608 33 68**



Querfeld Gartengestaltung

Gärtnermeister Günter Querfeld

Homepage: www.querfeld.at

3003 Gablitz, E-Mail: office@querfeld.at, Mobil 0676/314 99 10

Gartenplanung Beratung Ausführung Neuanlagen Umgestaltung

auch für gehobene Ansprüche für private und öffentliche Gärten

Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.

Teiche, Schwimmteiche, Klein-Biotope mit Wasserfällen und Wasserläufen, Quellsteinen, Steinarbeiten, Terrassen, Wege, Installation von Beregnungsanlagen



Dorferneuerungsverein Gablitz - bisherige Aktivitäten



Der Dorferneuerungsverein Gablitz hat derzeit 32 Mitglieder. Er ist in den letzten Jahren mit diversen Projekten in die Öffentlichkeit gegangen und hat über die Marktgemeinde Gablitz auch manche umgesetzt, wie zum Beispiel:

- Energieleitbild
- Beachvolleyballplatz
- Flächenwidmungs- und Bebauungsplan
- Mehrgenerationenhaus – Junges Wohnen (hinter Wirtschaftshof)
- Pylon Kunstpfad
- Barrierefreies Gablitz

- Rad- und Wanderwegenetz
- Robinson-Spielplatz
- Kulturtage mit Seifenkistrennen

UND DIES ALLES FÜR EIN
LEBENSWERTES GABLITZ.

Um alle Aufgaben in Zukunft abzudecken, brauchen wir ideenreiche, gestalterische und kreative Gablitzer BürgerInnen, die Lust an der Mitarbeit haben.

Nähere Info:

Obmann Arch. Dipl.-Ing. Jörg Cichocki
Tel.: 0699/11347038

Wir laden alle interessierten
Gablitzerinnen und Gablitzer
sehr herzlich
zur öffentlichen Sitzung
am **28. März 2011, 19.00 Uhr**
in das **Dorfcafé**,
Hauptstraße 17, ein.

Kommen Sie, um uns näher kennen zu lernen und bringen Sie ihre Ideen gleich mit, damit wir unser Gablitz in Zukunft noch ein Stück lebenswerter gestalten können.

Das NÖ Semesterticket ist eine effektive Unterstützung für Studierende

Studierende mit Hauptwohnsitz in NÖ, die als ordentliche HörerInnen an einer

- Öffentlichen Universität
- Privatuniversität
- Fachhochschule oder
- Pädagogischen Hochschule

inskribiert sind, erhalten vom Land NÖ und den NÖ Gemeinden pro Semester einen finanziellen Zuschuss, wenn zum oder am Studienort ein öffentliches Verkehrsmittel benutzt wird.

Die Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines anderen EWR-Mitgliedsstaates sowie der aufrechte Bezug der Familienbeihilfe sind Voraussetzung. Der finanzielle Zuschuss beträgt die € 50,- übersteigenden Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels, maximal jedoch € 50,- pro Semester.

- Antrag auf Barauszahlung bei den Bürgerbüros in 1014 Wien, Herrngasse 13 bzw. in 3109 St. Pölten, Landhausboulevard, Haus 4,
- Antrag auf Banküberweisung durch Jugendreferat, Abteilung F3

Besondere Hinweise:

- Bei Antragstellung mittels E-Mail soll Ihr Name im Betreff aufscheinen.
- Die Förderung kann jeweils vom Beginn des Semesters an Universitäten (1. Oktober bzw. 1. März) bis zum Ende der Ferien (30. September bzw. 28./29. Februar) beantragt werden.

Kontakt:

Telefonische Auskünfte erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon:
02742 / 9005-9005


WERBEAGENTUR
★ **Grafik-Design** ★
Sofortkopien & Digitaldruck
Flyer/Folder ★ Plakate ★ Visitenkarten
Alles aus einer Hand
★ 3003 Gablitz, Hauersteigstraße 5/5 ★
Tel.: 02231/640 68 ★ www.ciw.at

KUNST & ANTIQUITÄTEN
ANKAUF • SCHÄTZUNG
• BERATUNG
KOMPETENT & SERIÖS

Ankauf von:
antikem Mobiliar, Bildern, Skulpturen,
Bronzen, Silber, Uhren, Schmuck, Lustern,
Porzellan, Bibliotheken, Dekorativem usw.

Abwicklung von
Verlassenschaften und Räumungen

Karl-Heinz Lehner 0664/330 4310
antikstudio@aon.at





Neue Volksschuldirektorin an der Volksschule Gablitz ab März 2011

Mein Name ist Karin Sampl, ich bin verheiratet, habe vier Kinder im Alter zwischen 10 und 27 Jahren und wohne in einer kleinen Ortschaft am Fuße des Riederberges.

Meine schulische Laufbahn begann ich in der Volksschule Gablitz, von der ich nach der Geburt meines zweiten Kindes nach Purkersdorf abgezogen wurde. Dort unterrichtete ich bis heute mit viel Freude und Engagement.

Meine Ziele und Visionen für die Volksschule Gablitz sind, dass diese Schule nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung, sondern auch ein Ort der Gemeinschaft ist.

Es soll ein Klima herrschen, in dem sich in erster Linie die Kinder, die



LehrerInnen und natürlich auch die Eltern wohl fühlen.

Da ich ein sehr humorvoller Mensch bin, möchte ich, dass in der Schule auch viel gelacht wird. Fröhlichkeit und Lachen erzeugen ein Wohlfühlklima.

Ein Team mit großem Erfahrungsschatz trägt dazu bei, dass die SchülerInnen bestens betreut sind. Auf Grund meiner eigenen vier Kinder habe ich schon viele Schulerfahrungen machen dürfen.

Mir war und ist noch immer wichtig, dass ich mit den Problemen meiner Kinder gehört werde und das möchte ich in der Volksschule Gablitz ab März auch so leben.

Der Elternverein der Volksschule Gablitz stellt sich vor

Im Herbst hat sich das Team des Elternvereins neu formiert. Obfrau Dr. Susanne Dorudi freut sich über das Engagement der Mütter und Väter: „Jeder von uns möchte einen Beitrag dazu leisten, dass es unseren Kindern in der Volksschule so gut wie möglich geht.“

Wir verstehen uns als Interessensvertretung der Eltern aber auch als Partner der Schule bei gemeinsamen Unternehmungen und Veranstaltungen. Das Wohl der Kinder steht bei all unseren

Aktivitäten im Vordergrund.“ Auch Spaß muss sein und so organisiert der Elternverein am Faschingdienstag einen Zauberer für die Volksschulkinder. Beim alljährlichen Schulfest im Juni geht es vor allem darum, den Kindern eine Freude zu bereiten.

Neben Erste-Hilfe-Kurs, Fahrradführerschein, Bücherausstellungen und Kinder-Flohmärkten, die regelmäßig organisiert werden, finanziert der Elternverein auch Wünsche der Schule, die im Schul-Budget nicht gedeckt aber

für den Unterricht notwendig sind. Heuer sind dies beispielsweise Lehrbehelfe für den Englischunterricht, neue Setzkästen aber auch kleine Musikinstrumente. Bei Bedarf wird auch Kindern aus finanziell schwachen Familien unter die Arme gegriffen.

Über engagierte Eltern, die mithelfen und -gestalten wollen, freut sich das Elternvereinsteam. Per E-Mail sind wir unter folgender Adresse zu erreichen: elternverein.gablitz@gmx.at



von links:
Susanne Kadlec,
Petra Grottenthaler,
Reinhard Egner,
Michaela Jonas,
Maria Langhammer,
Susanne Dorudi,
Werner Deimel,
Susanne Schlager,
Sabine Machalek,
Edith Schlögel,
Gertraude Arthold,
Ursula Gabmayer,
Daniela Klaghofer,
Peter Almesberger,
Regina Mayerhofer und
Veronika Jagritsch



90. Geburtstag

Margarete Hampf

Hochbuch

*v.l.n.r.: Michaela, Matthias,
die Jubilarin Margarete und Felix Hampf*

**Bgm. Michael Cech,
Vbgm. Franz Gruber und
Vbgm. Johannes Hlavaty
sowie die Marktgemeinde
Gablitz
gratulieren sehr herzlich!**



Neu in der Praxis Gablitz



Eltern – Kind – Treff

Für Eltern und Kinder bis zum 3. Lebensjahr

Möchten Sie Fragen rund um das Thema Erziehung diskutieren?
In den gemütlichen Räumen der Praxis Gablitz bei Kaffee oder Tee neue Kontakte knüpfen?
In angenehmer Atmosphäre andere Mütter und Kinder kennenlernen und sich austauschen?

Jeden Donnerstag von 9 – 11 Uhr (ohne Voranmeldung); Beginn: 3. März 2011
Unkostenbeitrag: 7€

Leitung: Mag. Margot Wolf, Familien- und Erziehungsberaterin
www.erziehungspraxis.at; Tel. 0681 / 102 084 40; Praxis Gablitz, Linzerstraße 89 – 91, 3003 Gablitz



LEITGEB
HEIZUNG – WASSER – BAD
LINZERSTR. 80 3003 GABLITZ
Tel. 02231 / 636 65, 638 68 Fax 638 68 / 16

**0676 / 78 05 000
0676 / 40 76 468**

E-Mail: office.leitgeb@aon.at

Der Spezialist für Haustechnik und Alternativenergien



ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Organisation, Finanzierung und Durchführung
MARIA HETZER, A-3500 Krems, Hohensteinstr. 24/18

maria.hetzer@gmx.at
Mobil: ++43 676 9604275
<http://www.belarus-kinder.net>

25 Jahre nach Tschernobyl

Die Folgen bestehen nach wie vor

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2011

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe (1986) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Durch die Umverteilung der im Land produzierten Nahrungsmittel ist jeder Einwohner der Republik Belarus einer gewissen Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in gesunder Umgebung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 200-300 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Für den Sommer 2011 werden Gastfamilien und Sponsoren gesucht

Termine: 25.06. – 17.07.
16.07. – 07.08.
06.08. – 28.08.



Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank; sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 120.— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

Maria Hetzer

**Bitte unterstützen Sie diese Kinder!
Bitte melden Sie sich!**

Maria Hetzer
Leitung des Projektes
„Erholung für Kinder aus Belarus“

Krems, Jänner 2011

Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“



ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Organisation, Finanzierung und Durchführung
MARIA HETZER, A-3500 Krems, Hohensteinstr. 24/18

maria.hetzer@gmx.at
Mobil: ++43 676 9604275
<http://www.belarus-kinder.net>

ANMELDUNG für die Aufnahme von belarussischen Kindern im SOMMER 2011

- Termine:** o) Sa., 25.6. – So., 17.7. – Anmeldung bis Ende Februar
o) Sa., 16.7. – So., 7.8. – Anmeldung bis Mitte März
o) Sa., 6.8. – So., 28.8. – Anmeldung bis Ende März

NEUES GASTKIND:

Anzahl: o) 1 Kind
o) 2 Kinder o) eventuell Geschwister
Geschlecht: o) männlich
o) weiblich o) egal

Bevorzugtes Alter (10 – 14):

Österreichische Familie, die das Kind/ die Kinder aufnehmen wird:

Vor- und Zunamen der Eltern:

Adresse: Pol. Bezirk:.....

Tel.: e-mail:

Beruf:

Eigene Kinder (Alter, Geschlecht):

Kurze Beschreibung Ihrer eigenen Lebenssituation; was möchten Sie dem Kind gerne bieten:

Kostenbeitrag:

Bei der ersten Einladung soll pro Kind ein Kostenbeitrag (v.a. für den Transport) in der Höhe von (mindestens) € 120.— erbracht werden!

o) es wird uns möglich sein, einen Betrag in der Höhe von € pro Kind zu überweisen.

o) es wird uns NICHT möglich sein, einen Betrag zu überweisen.

Ort, Datum

Unterschrift

Information: *Maria Hetzer 0676 – 96 04 275*

Bitte füllen Sie dieses Anmeldeformular möglichst genau aus und schicken Sie es mir zu (e-mail oder Post)! – Die Reihung erfolgt nach der Anmeldung. Bitte halten Sie die vorgegebenen Anmeldefristen unbedingt ein, sonst wird eine Teilnahme an der Aktion nicht möglich sein!

Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
KontoNr. 3855-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“



Die Freiwillige Feuerwehr Gablitz berichtet: Jahresrückblick 2010

Einsatzstatistik

Einsätze 2010	96	(eingesetzte Männer 651, Mannstunden 672)
davon		
Brandeinsätze	14	
Brandsicherheitswachen	03	
Technische Einsätze	72	
Fehlaustrückungen	07	

Im Jahr 2010 war es auffällig, dass verhältnismäßig viele Brandeinsätze und Menschenrettungen zu verzeichnen waren. Die gute Nachricht ist, dass Gablitz 2010 von Naturkatastrophen weitgehend verschont geblieben ist und uns Sturm- und Hochwasserszenarien zum Glück beinahe gänzlich erspart geblieben sind.

Nach unserem gelungenen 130-Jahre-Festakt im Jahr 2009, fanden wir im letzten Jahr die Zeit von uns bereits länger geplante Umbauten in unserem Feuerwehrhaus umzusetzen.

So wurde der gesamte Garderobenbereich umgebaut und im Zuge dessen die Infrastruktur für unseren alljährlichen Feuerwehrheiligen deutlich verbessert. Die Damentoiletten wurden erneuert und erweitert, der Barbereich wurde mit allen notwendigen Anschlüssen versehen und der variable Teil der Bar wurde neu aufgebaut. Zusätzlich geschaffener Stauraum erleichtert uns die Arbeiten beim Auf- und Abbau unserer Feste ungemein. Der Umbau unseres Büros wurde ebenfalls geplant und kürzlich auch abgeschlossen.

Wie in den lokalen Medien berichtet, wurde zu Beginn dieses Jahres ein neues Kommando gewählt, welches sich den neuen Aufgaben mit vollem Eifer widmet. Wir wollen an dieser Stelle auch nochmals herzlich unserem Ehrenkommandanten EOBI Robert Kolar und unserem Ehrenverwalter EV MMag. Stephan Mazal für die langjährige, hervorragende Kommandoarbeit danken.



von links: Kommandant OBI Christian Fischer und Kommandant-Stv. BI Gerhard Bukovsky

Das Jahr 2011 hat ebenfalls sein Motto gefunden und so steht dieses im heurigen Jahr ganz im Zeichen unserer Jugendarbeit. Den Auftakt machte ein „Tag der offenen Tür für die Jugend“ und es sind weitere Aktivitäten wie z.B. ein Zeltlager im August geplant. Wir halten Sie diesbezüglich am Laufenden.

Wir wollen ganz konkret Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren ansprechen, ihre Freizeit sinnvoll in den Dienst der guten Sache zu stellen. Natürlich freuen wir uns auch über Zuwächse „reiferer Semester“.

Kommen Sie auf uns zu und sprechen Sie völlig unverbindlich mit uns!

GUT WEHR!



Alexander Mayerhofer,
Leiter des Verwaltungsdienstes

Gewerbeaktivitäten

DACH- und SPENGLERHAUSMESSE PETROVIC

von Freitag, 04. März bis Sonntag 06. März 2011; ganztägig

in der Glashalle, Linzer Straße 89-91, 3003 Gablitz

Dachdeckerei und Spenglerei Petrovic, Linzer Straße 114, Tel.: 02231/648 52;

www.topdach.at



GSCHNAS des WIRTSCHAFTSBUNDES GABLITZ

am Samstag, 05. März 2011; 20.00 Uhr

im Gasthaus Zum Schreiber, Linzer Straße 77, 3003 Gablitz



HAUSMESSE bei BIKE FRANZ

von Freitag, 11. März bis Sonntag 13. März 2011; 10.00 - 18.00 Uhr

in der Glashalle, Linzer Straße 89-91, 3003 Gablitz

BIKE FRANZ, Linzer Straße 64, Tel.: 0676/634 99 32; www.bikefranz.at



OSTERAUSSTELLUNG und -DEKORATIONEN

ab 08. April 2011 bis Ostersonntag - Angebot: Palmbuschen für Kinder

Wir pflegen und bepflanzen auch gerne Ihr Grab und beraten Sie rund um das Begräbnis

ACHTUNG !! BLUMENMARKT - neue Adresse: Linzer Straße 113

ab Samstag, 30. April bis Ende Mai 2011; ganztägig (auch sonn- u. feiertags)

Bouquetterie Weinmann, Linzer Straße 113, Tel.: 02231/628 38, www.bouquetterie.at



BIORESONANANZ

Biologisch wohlfühlen

Behandlungsmöglichkeiten sind u.a.:

Allergische Erkrankungen, Lebensmittel-Intoleranzen, Hauterkrankungen, Pilze, Migräne, Narbenentstörung, Wirbelsäulenschmerzen, chronische Müdigkeit, Tinnitus, Atemwegserkrankungen, Darmerkrankungen, Impfvorbereitung bzw. -ausleitung. Uvm.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann kommen Sie zum

Vortrag/Vorführung

mit Susanne Scholz

Wann: Freitag, 8.4.2011 um 17.00 Uhr
Wir bitten unbedingt um Anmeldung. Danke.

Kosten: gratis
es gibt einmalig die Möglichkeit im Anschluß an den Vortrag
einen Termin zum **Vitalmed-Sonderpreis** zu buchen.

Kursort: Vitalmed, Linzer Str. 63/7, A-3002 Purkersdorf

Info: 02231/67628



PODOLOGIE

Schritt für Schritt schmerzfrei gehen!

Haben Sie u.a.:

Vorfußschmerzen, Halux-Valgus Fehlstellung, Knick- Senk-, Spreizfüße, Platt- od. Hohlfüße, Fersenschmerzen, Knie-/Hüftschmerzen, Wirbelsäulenbeschwerden, Verspannungen, Beinlängendifferenzen, Beckenschiefstand usw. ????

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann kommen Sie zum

Vortrag/Vorführung

mit Mag. Gabriela Scarpatetti

Wann: Freitag, 13.5.2011 um 17.00 Uhr
Wir bitten unbedingt um Anmeldung. Danke.

Kosten: gratis
es gibt einmalig die Möglichkeit im Anschluß an den Vortrag
einen Termin zum **Vitalmed-Sonderpreis** zu buchen.

Kursort: Vitalmed, Linzer Str. 63/7, A-3002 Purkersdorf

Info: 02231/67628



Wussten Sie, dass ...

in Gablitz wieder Bier gebraut wird ?

Unsere alte Brautradition wird fortgesetzt.

So ist das „**GABLITZER BIER**“ vorerst **exklusiv** in kleinen Mengen unter der Tel.: [0664/8520352](tel:06648520352) oder office@gablitzer.at erhältlich.



In den amtlichen Tabellen der Brauereien aus den Jahren 1845 - 1893 wird die in Gablitz erzeugte Biermenge im Durchschnitt mit 5.000 Hektoliter angegeben. 1872 sogar mit 8.800 Hektoliter. 1895 vernichtete ein Großbrand beträchtliche Teile des Brauhauses, worauf die Bierbrauerei eingestellt wurde.



Frau Hazel „Hurricane“ Mc. Callion im **unglaublichen Alter von 90 Jahren** als Stadtchefin von „Mississauga“ (kanadische Stadt bei Toronto mit 730 000 Einwohnern) nach wie vor aktiv ist ?

Seit 1978 ist sie erfolgreich im Amt, ihr schlechtestes Wahlergebnis lag bei 76 % !!

Trotz ihres hohen Alters ist Hazel McCallion nicht nur gut zu Fuß, sondern auch noch öfters mit dem Fahrrad unterwegs. (Bildrechte: Posted Toronto)

Beste Beratung – maximales Service

Mit flexiblen, maßgeschneiderten Beratungs- und Servicepaketen bietet Ihnen die EVN optimale Unterstützung für viele Bauprojekte.

Bau- und Saniorvorhaben kosten viel Zeit, Geld und Energie – und manche Entscheidungen, die Sie treffen, bestimmen Ihren Wohnkomfort für die nächsten 20-30 Jahre. Da lohnt es sich, genau zu überlegen und sich von Fachleuten beraten zu lassen.

Die EVN Energieberater stellen Ihnen dafür gerne ihr Wissen und jahrzehntelange Erfahrung zur Verfügung. Wir beraten Sie individuell und unabhängig. Dazu stellen wir Ihnen aus unserem Serviceprogramm gerne ein maßgeschneidertes Paket für Ihr Projekt zusammen.

Tipp:

Die **Erstberatung** in Ihrem EVN Kundenzentrum ist **kostenlos**. Dabei erfahren Sie viel Nützliches über das Bauen, den sinnvollen Einsatz von Energie und mögliche Förderungen.

Wählen Sie selbst,

wie weit wir Sie unterstützen dürfen, z.B.

- ▶ **Energieausweis** berechnen & erstellen.
- ▶ Beratung zu den **Förderungen des Landes NÖ**.
- ▶ **HeizungsTausch**: das attraktive Komplettpaket für Ihren Umstieg auf eine moderne, effiziente Heizung – einfach, rasch, zuverlässig.
- ▶ **SanierKonzept**: Finden Sie mit uns genau die Saniermaßnahmen, die den energetisch höchsten Nutzen bringen, und sanieren Sie punktgenau.
- ▶ **SanierBegleitung**: Lassen Sie sich während der Umsetzung von Ihrem erfahrenen EVN SanierBegleiter unterstützen – das ist Gebäudesanierung mit Qualität und Komfort.
- ▶ **Thermografie und Luftdichtheitsmessung**: Thermo-Kamera und BlowerDoor-Test zur Qualitätskontrolle im Neubau oder zum Aufspüren von Wärmebrücken in Altbauten.



EVN Energieberatung

0800 800 333

energieberatung@evn.at

Wir sind gerne für Sie da.



LAURENTIUS

P
O
T
H
E
K
E



Mag. pharm.
Georg FLAMENT
Hauptstraße 23
3003 Gablitz
☎ 02231 / 676 40

*Gesund werden, Gesund bleiben
Ihr Apotheker informiert und hilft!*

JOHANN HESS

Holzbringung – Brennstoffhandel

3003 GABLITZ

Büro: Linzer Str. 201 02231 / 62805

Privat: Höberthgasse 1 02231 / 62898

BUCHE geschnitten
BUCHE gehackt

Gartenpflege
I.W.R.

Ing. W. Rott

3003 Gablitz

0664/453 21 15

garten.rott@tele2.at



Rasenmähen • Heckenschneiden • Baumpflege
Baumabtragungen • Sämtliche Gartenarbeiten

Haír & Flaír



Inh. Manuela Klohofer

Kirchengasse 3, 3003 Gablitz

Nach tel. Vereinbarung - Tel./Fax: 02231/63460

Öffnungszeiten: DI – FR 9 – 18 Uhr u. SA 8.30 – 12 Uhr



KRAN • MINIBAGGER
KIPPTRANSPORTE
SAND • SCHOTTER
ERDBEWEGUNG

CZERNI-TRANS

3003 GABLITZ, LINZERSTR. 174 Tel.: 02231/ 63827

czernitransporte@hotmail.com

Fax: 02231 / 672 28

Mobil: 0664 / 375 82 85



TISCHLEREI

MÖBEL
RESTAURIERUNGEN

0676 - 417 42 61

ANFERTIGUNGEN
REPARATUREN

KALKBRENNER

THOMAS KALKBRENNER 3003 GABLITZ, LINZER STR. 139-141

office@tischlerei-kalkbrenner.at

GEIGER GLAS

E-MAIL office@geiger-glas.at

F. Geiger

BAUVERGLASUNG und WINTERGÄRTEN
Ganzglastüren u. Ganzglasduschanlagen
Spiegel und Schmelzglasstechnik
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten

Seit 1876

Preßbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Telefon 02274 / 2252
Fax 02274 / 2252 4

www.paulus-stahlbau.at

Paulus GmbH
Schlosserei -Stahlbau
A-1150 Wien, Winkelmannstraße 18
Tel: 01/893 60 82
Fax: 01/892 97 40
office@paulus-stahlbau.at

Stiegen
Geländer
Vordächer
Einfahrtstore
Reparaturen
Balkonkonstruktionen
Rauchfangkehrerstege





Röntgenbus im Bezirk Wien-Umgebung

Am 15. März 2011 von
09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
steht der Röntgenbus in Purkersdorf,
Hauptplatz 4, vor dem Volksbank-Gebäude.

Beginn der Sommerzeit

Laut Verordnung der Bundes-
regierung beginnt im Kalender-
jahr 2011 die Sommerzeit am



27. März 2011 um 2.00 Uhr
mitteleuropäischer Zeit (MEZ).

NICHT VERGESSEN
Zu Beginn der Sommerzeit sind die Uhren
um 1 Stunde vorzustellen!

Notrufnummern

Rettungsnotruf	144	Feuerwehr	122
ASBÖ Purkersdorf	606	Polizei	133
Rotes Kreuz Purkersdorf	62 144	EVN – Störfall	02272/65 979
Ärztendienst d. NÖ Ärztekammer	141	Europa-Notruf	112
Zahnarztnotdienst	01/5122078	ÖAMTC – Pannendienst	120
Notruf f. Gehörlose Menschen (Fax u. SMS)	0800/133133	ARBÖ – Pannendienst	123
Ärzteflugambulanz	01/40144-0	Bankomaten-Sperre	0800/2048800
Krankentransporte	14 844	Installateur – Notdienst	01/4787801
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343	Stromnetzstörung	0800/500600
Servicenummer Öst. Rotes Kreuz	059 144	Tierschutz-Helpline	01/4000-8060
Krebshilfe – Hotline	0800/699900		
Kindertelefon	01/3196666		
Telefonseelsorge	142		

Ärzte in Gablitz

Allgemeinmediziner (alle Kassen):

FAHMI Dr. Wafaa (Gemeindeärztin)	Mozartgasse 24 Tel. 0664 / 192 56 23 ; Ord: MO, DI, DO 8-11 Hausbesuche jederzeit möglich (Notärztin, Führerscheinebegutachtung, Vorsorgeuntersuchung, Labor)
FLAMENT Dr. Walter	Hauptstraße 17 Tel. 637 84 ; Ord: MO, MI, FR 8-10, DI 17-20
SCHABLAS Dr. Nicole	Anton Haglgasse 14-16/3 Tel. 627 58 ; Ord: MO, DI, FR 8-11; MI 11-14, DO 8-11 u. 17-20 MO 7-8: Blutzucker, Gerinnung; DI, DO 7-8: Blutabnahme

(Wahl-)Fachärzte (keine Kassen):

SENGÖLGE Dr. Gürkan	Innere Medizin und Nephrologie (Nierenerkrankung) Kirchengasse 10, Tel. 0650 / 850 58 99 ; Ord. n. tel. Vereinbarung
SUMMESBERGER OA Dr. Wolfgang	Chirurgie Wielandgasse 30, Tel. 0676 / 330 76 99 ; Ord. n. tel. Vereinbarung
WOJCIECH Dr. Jan Wiltos	Frauenheilkunde und Geburtshilfe Himmelreichstraße 9, Tel. 01/486 88 48 ; Ord. n. tel. Vereinbarung

Zahnärzte:

KRIZ Dr. Hertha	Hauptstraße 12, Tel. 63 453 , Ord: MO bis FR (alle Kassen)
KRIZ Dr. Karl	Hauptstraße 12, Tel. 63 453 , Ord. n. tel. Vereinbarung (keine Kassen)



Medizinische Versorgung in Gablitz

Apotheke:

LAURENTIUS Apotheke

Hauptstraße 23, Tel. **02231/676 40**,
Öffnungszeiten: MO bis FR 8-12 und 14-18 Uhr; SA 8-12 Uhr
Zusätzlich erreichbar: MI 12-14 und DO 18-19 Uhr

Ernährungsberatung:

HAIDEN-STARKIE Mag.^a Brigitte

Hauptstraße 19/2/3, Tel. **02231/20 710**, www.trainyourfood.at

Lebens- und Sozialberatung:

BRENN-STRUCKHOF Sabine

Lessinggasse 67, Tel. **0650 / 403 89 81**, www.sabinebrenn.at

Medizinische Heilmassage:

BERCHTOLD Eva

Dingelstedtgasse 41, Tel. **0664 / 915 98 67**, www.heilmassage-gablitz.at

Pflegemöglichkeiten:

Agentur „PFLEGERINNEN“

HILFSWERK Purkersdorf-

Gablitz-Mauerbach

MARIENHEIM (Alten- u. Pflegeheim)

VOLKSHILFE Purkersdorf

Wohlmuthgasse 18, Tel. **0680/2017269**, www.pflegerinnen.at

Linzer Straße 89-91, Tel. **02231 / 66630**

<http://purkersdorf.niederoesterreich.hilfswerk.at>

Hauersteigstraße 51, Tel. **02231 / 63731-0**

Hauptplatz 8, 3002 Purkersdorf, Tel. **02231 / 62899**

<http://purkersdorf.noe-volkshilfe.at>

Physiotherapeuten:

HARTL PT Monika

SCHLEGL Constance

Schubertgasse 24-26, Tel. **0676 / 529 14 93**, www.physioaustria.at

Hochbuchstraße 38/3, Tel. **0699 / 132 01 271**

Praxis Gablitz, Linzer Straße 89-91:

DE BORTOLI Ulrike

HOLLINGER Gudrun

WOLF Margot

Logopädin, Tel. **0699 / 125 38 647**

Logopädin, Tel. **0650 / 262 62 07**

Familien- u. Erziehungsberaterin, Tel. **0681/102 084 40**; DO 09-11

www.erziehungspraxis.at

Alternativmedizin:

AKEON Wohlfühlpraxis

CRANIO SACRAL MOVING

SHIATSU

KAINDL Gertrude; Graben 9, Tel. **0676 / 624 96 81**; www.akeon.at

NEULÄNDTNER Susanne; Hamerlinggasse 14, Tel. **0664 / 535 54 05**;

www.craniosacral-moving.at

ZEILHOFER Bettina, Leopold-Schober-Gasse 1, Tel. **0699 / 292 01 557**;

www.zeilhofer.at



Apotheken-Nachtdienste

März, April 2011

Belladonna-Apotheke, 14., Linzer Str. 383	01/914 13 82	01.,10.,19.,28. März	06.,15.,24. April
Apotheke im Auhof-Center, 14., Albert-Schweitzer-G. 6	01/577 14 44	02.,11.,20.,29. März	07.,16.,25. April
Apotheke Baumgarten, 14., Linzer Str. 316	01/914 11 77	03.,12.,21.,30. März	08.,17.,26. April
St. Nikolai-Apotheke, 14., Linzer Str. 462	01/979 47 12	04.,13.,22.,31. März	09.,18.,27. April
Laurentius-Apotheke, 3003 Gablitz, Hauptstr. 23	02231/676 40	05.,14.,23. März	01.,10.,19.,28., April
Europa-Apotheke, 14., Hütteldorfer Str. 186	01/912 37 90	06.,15.,24. März	02.,11.,20.,29. April
Marien-Apotheke, 14., Hadersdorf, Hauptstr. 84	01/979 10 51	07.,16.,25. März	03.,12.,21.,30. April
Apotheke St. Veit, 14., Auhofstr. 141	01/877 56 71	08.,17.,26. März	04.,13.,22. April
Apotheke „Zum Schutzengel“, 3002 Purkersdorf, Wienerstr. 6	02231/633 68	09.,18.,27. März	05.,14.,23. April



MARKTGEMEINDE GABLITZ

Web:

www.gablitz.gv.at



E-Mail:

gemeinde@gablitz.gv.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

GEMEINDEAMT	Montag - Donnerstag	08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
	Freitag zusätzlich Donnerstag	08.00-12.00 Uhr 17.00-19.00 Uhr
BAUABTEILUNG	Montag	08.00-12.00 Uhr
	Mittwoch	08.00-10.00 Uhr
	Donnerstag	17.00-19.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN:

BÜRGERMEISTER Ing. Michael W. Cech	Donnerstag und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung	17.00 - 19.00 Uhr
1. Vizebürgermeister Franz Gruber	Infrastruktur, Wirtschaft, Tourismus	0676/7212417
2. Vizebürgermeister Johannes Hlavaty	Soziales und Gemeinde- wohnungen	0699/12861573
GGR ⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser	Kultur und Fortbildung	0650/2244877
GGR Dipl.-Ing. Gottfried Lamers	Dorfentwicklung und Naturschutz	0664/5368449
GGR ⁱⁿ Ingrid Maygraber	Finanzen	0664/4543190
GGR Ing. Marcus Richter	Straßen, Verkehr	0664/1845125
GGR ⁱⁿ Christine Rieger	Generationen, Schule, Kindergärten	0676/7141613
Dipl.-Ing. Bernhard Haas	Umweltgemeinderat	0676/81210802

RECHTSBERATUNG:

RECHTSANWALT
Dr. Günther **Sulan**
(Kanzlei: 01/513 76 88;
e-mail: ra-kanzlei@eb-su.at)

nur gegen telefonische Voranmeldung
am Gemeindeamt
Donnerstag: 17.30 - 18.45 Uhr

24.03., 07.04., 28.04.2011

ÖFFENTLICHE NOTARE:

Dr. Günther **Fuchs**
und Dr. Andreas **Reim**

02231/677 66-0; Fax: 02231/677 66-6
jeden letzten Dienstag im Monat von 17.00 bis
18.00 Uhr unentgeltliche Rechtsauskunft
im Notariat Purkersdorf
(ausgenommen August und Dezember)

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFSAMMELPLATZ

während der Winterzeit:
Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

während der Sommerzeit:
Freitag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

**BESUCHEN SIE UNSER NEU GESTALTETES
GARTENCENTER**

UNSERE BAUDIENSTLEISTUNGEN

KLEIN- UND KLEINSTARBEITEN AN IHREM HAUS
HAUS-, KELLER-, GARAGENBAU
GERÄTEVERLEIH – HILTI PROFIGERÄTE
ZUSTELLUNGEN MIT KRAN-LKW

UNSERE SERVICELEISTUNGEN

GARTEN- UND TERRASSENPLANUNG
VERLEGUNG VON PFLASTER UND PLATTEN
ERRICHTUNG VON TROCKENSTEINMAUERN
GARTENBETREUUNG

NEU PROFESSIONELLE TERRASSENREINIGUNG **NEU**
UND -VERSIEGELUNG

FORDERN SIE UNSEREN NEUEN AKTIONS-NEWSLETTER AN
baumarkt@leitzinger.at



fish & trips

**Jetzt SOMMERURLAUB
buchen und SPAREN!!**
****Gablitz, Hauptstr. 29****
www.fish-trips.com

REISEGUTSCHEIN
€ 29,-

Einzulösen für eine Pauschalreisebuchung ab € 300,-
Pro Buchung nur ein Gutschein, nicht in-bar ablösbar,
nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Aktionen

Raiffeisenbank
Wienerwald



Raiffeisen Kredit

mit **FIX-Zinssatz**

» Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum!

- **schnell**
- **günstig**
- **flexibel**

